

Anlage B2

ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH
Friedrich-Ebert-Allee 40
53113 Bonn

Aufgaben- und Leistungsbeschreibung

zum offenen Verfahren
„Redaktion, Herstellung und Bereitstellung der digitalen Zeitschriften
Entwicklung und Zusammenarbeit (E+Z) und
Development and Cooperation (D+C)
inkl. ihrer digitalen Begleitmaßnahmen“
(EG-2026-0555)

I. Vorstellung der Auftraggeberin

ENGAGEMENT GLOBAL ist Partnerin für entwicklungspolitisches Engagement. Wir vereinen unter einem Dach verschiedene Förderprogramme sowie zahlreiche Projekte, Initiativen und Angebote für ein gerechtes und nachhaltiges globales Miteinander. Dabei arbeiten wir insbesondere mit der Zivilgesellschaft, mit Kommunen und mit Schulen zusammen. Engagement Global ist im Auftrag der Bundesregierung tätig und wird vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung finanziert.

Weitere Informationen finden Sie unter www.engagement-global.de.

II. Inhaltlich

1. Hintergrund des zu vergebenden Auftrags

Engagement Global ist alleinige Inhaberin aller Rechte an den digitalen entwicklungspolitischen Zeitschriften

Entwicklung und Zusammenarbeit (E+Z): deutsche Ausgabe
ISSN 2366-7249 und

Development und Cooperation (D+C): englische Ausgabe
ISSN 2366-7257,

die von ihr herausgegeben werden. Die digitalen Periodika erscheinen monatlich zu einem Schwerpunktthema und werden auf einer zweisprachigen Website (www.dandc.eu) bereitgestellt, die an Arbeitstagen täglich aktualisiert wird. Alle Inhalte sind per App und entsprechend optimiert über das Handy erreichbar. Zweimal im Monat erscheint zudem ein Newsletter zu wichtigen entwicklungspolitischen Neuigkeiten. Die Social-Media-Kanäle auf LinkedIn, Facebook, X, WhatsApp und Bluesky runden das digitale Angebot der E+Z/D+C ab.

E+Z und die englischsprachige Zwillingsausgabe D+C befassen sich mit der Entwicklungs- und Nord-Süd-Politik in all ihren Aspekten. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Diskussion entwicklungs- und globalisierungspolitischer Strategien. E+Z/D+C setzen sich mit Grundsatzfragen der Entwicklungszusammenarbeit und aktueller Entwicklungsproblematik gründlich, kritisch und kontrovers auseinander. Als entwicklungspolitische Fachzeitschriften müssen sie anspruchsvollen Qualitätsmerkmalen eines informierenden, meinungsbildenden und allgemeinverständlichen Mediums genügen. E+Z/D+C sollen als unabhängige Plattform einen offenen, auch kontroversen Diskurs zu Entwicklungspolitik und Nord-Süd-Fragen ermöglichen.

Als Fachzeitschriften wenden sich E+Z/D+C weltweit an Expert*innen und Praktiker*innen der Entwicklungszusammenarbeit in multilateralen, staatlichen und unabhängigen Institutionen und Organisationen. E+Z erreicht naturgemäß vor allem die Fachwelt im deutschsprachigen Raum. D+C wird international rezipiert. Eine angemessene und profilierte Präsenz internationaler Autor*innen ist deshalb unverzichtbar.

Zur Zielgruppe gehören neben Fachleuten auch Wissenschaftler*innen sowie Studierende, die sich mit Nord-Süd-Politik und Entwicklungsfragen befassen. Trotz ihres akademischen Profils müssen die E+Z/D+C Themen so aufbereiten, dass die Allgemeinverständlichkeit gewahrt bleibt.

International und interdisziplinär sind E+Z/D+C mithin für alle relevant, die sich mit Außen- und Sicherheitspolitik beschäftigen. E+Z/D+C erreichen darüber hinaus Entscheidungsträger*innen in Politik, Verwaltung, Zivilgesellschaft und privatem Sektor sowie einschlägig arbeitende Journalist*innen. Sie werden aber auch von allen anderen Mitgliedern der Zielgruppen gelesen, die über die aktuelle Fachdiskussion auf dem Laufenden bleiben wollen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.dandc.eu/de.

Die Leistungen für die digitalen Zeitschriften E+Z/D+C mit ihren begleitenden Kommunikationsmaßnahmen, und zwar der zweisprachigen Website und dem zweisprachigen Newsletter sowie der Mobile App und den Social-Media-Angeboten, können aufgrund begrenzter personeller Ressourcen von Engagement Global nicht selbst erbracht werden. Engagement Global ist daher auf eine Zusammenarbeit mit einem Auftragnehmer angewiesen, der als alleiniger Ansprechpartner sämtliche erforderlichen Leistungen zur vollumfänglichen Herausgabe der E+Z/D+C und zum Betrieb ihrer digitalen Begleitmaßnahmen aus einer Hand anbieten kann.

Nachdem der Vertrag mit dem bisherigen Dienstleister zum 31. Dezember 2026 ausläuft, werden die Leistungen neu ausgeschrieben.

Derzeit wird eine Evaluierung der E+Z/D+C durchgeführt, deren Ergebnisse in die zukünftige Weiterentwicklung der digitalen Zeitschriften und ihrem Gesamtauftritt einfließen werden.

2. Vom Auftragnehmer mit Zuschlagserteilung zu erbringende Leistungen

Gegenstand der Vergabe ist die gesamte verlegerische Betreuung der digitalen Zeitschriften E+Z/D+C einschließlich Redaktion, Herstellung, Bereitstellung und Reporting. Darüber hinaus die Betreuung und Weiterentwicklung des gesamten digitalen Auftritts (Website, Newsletter, App, Social Media) einschließlich Redaktion, Community Management, technischer Optimierung und Reporting. Dabei gilt es, ein einheitliches Markenkonzzept und Erscheinungsbild über alle Kanäle hinweg sicherzustellen. Engagement Global bleibt Herausgeberin der Zeitschriften sowie der digitalen Angebote rund um E+Z/D+C.

Die Leistungen werden insgesamt vergeben. Eine Angebotsabgabe für Teile der Leistungen ist nicht möglich und führt zum Ausschluss des Angebotes.

Der Auftragnehmer (AN) ist für die Erbringung sämtlicher Leistungen gegenüber Engagement Global allein verantwortlich und verfügbarer Ansprechpartner. Die oben unter Ziffer II.1. beschriebene Zweckbestimmung der Zeitschriften ist von dem AN bei der Leistungserbringung zu beachten. Bei den Zeitschriften sind feste Erscheinungsfolgen auf der Basis einer Jahresplanung einzuhalten. Diese wird zwischen Engagement Global und dem AN abgestimmt.

Von allen verantwortlichen Mitarbeiter*innen beim AN werden fundierte deutsche und englische Sprachkenntnisse erwartet, sowohl schriftlich wie mündlich fließend. Für die einzelnen Fachaufgaben sind Engagement Global auf Verlangen kompetente Fachangestellte als verantwortliche Ansprechpersonen zu benennen. Vertretungskapazitäten sind sicherzustellen.

2.1 Redaktion

Die komplette Redaktion für die digitalen Zeitschriften E+Z/D+C liegt beim AN. Der AN erbringt geeignete Leistungen, um das regelmäßige Erscheinen von textlich-inhaltlich wie optisch attraktiven, den gängigen Marktstandards entsprechenden digitalen Zeitschriften zu gewährleisten. Dazu gehören textlich-redaktionelle Leistungen, Gestaltung und multimediale Aufbereitung.

Aufgrund der einschlägigen fachlichen Betätigung der Herausgeberin soll eine inhaltlich fachliche Zusammenarbeit mit der Redaktion erfolgen, ohne dabei die journalistischen Aspekte zu berühren. So werden beispielsweise die Themenschwerpunkte in einer Jahresplanung gemeinsam und unter Einbeziehung des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) auf der jährlich stattfindenden Herausgeberkonferenz festgelegt. Das professionell-journalistische Erscheinungsbild muss vom AN gewährleistet sein.

Aufgrund der Besonderheit entwicklungspolitischer und internationaler Fragestellungen muss der AN Erfahrung in der Verlegung von digitalen Zeitschriften und der Gestaltung von Websites im Themengebiet internationale Politik vorweisen sowie eine*n Chefredakteur*in und eine Redaktion mit umfangreichem entwicklungspolitischem Fachwissen bestellen können. Redaktionssitz ist Deutschland. Die zeitweise Arbeit einzelner Redaktionsmitglieder in Ländern des Globalen Südens ist erwünscht.

Zivilgesellschaftliche und kommunale Angelegenheiten stehen wegen des Auftrags von Engagement Global im Fokus. Die inhaltliche Kompetenz in entwicklungspolitischen Fragen ist beim Redaktionspersonal unverzichtbar. Dabei ist bei dem*der Chefredakteur*in jahrelange entwicklungspolitische Erfahrung zwingend erforderlich. Ein abgeschlossenes Hochschulstudium mit nachgewiesenem entwicklungspolitischem Bezug und eine journalistische Ausbildung sind unerlässlich. Ferner muss der*die Chefredakteur*in über internationale Kontakte vor allem in Entwicklungsländern verfügen (etwa durch akademische oder journalistische Lehrtätigkeit).

Der*die Chefredakteur*in muss über Deutsch und Englisch als Muttersprache oder über Sprachkenntnisse mit vergleichbarem Niveau verfügen. Die Fachredakteur*innen müssen Deutsch als Muttersprache und Englisch fließend in Wort und Schrift beherrschen. Da über die Hälfte der Beiträge im Original auf Englisch entsteht, muss die Redaktion in der Lage sein, Autor*innen aus anglophonen Ländern interkulturell kompetent zu betreuen und fachlich souverän zu redigieren. Sie muss auch in der Lage sein, mit Autor*innen aus anderen Sprachräumen zu kooperieren, da rund drei Viertel der Beiträge nicht auf Deutsch eingereicht werden.

Alle Redakteur*innen müssen ein Hochschulstudium und eine journalistische Ausbildung erfolgreich abgeschlossen haben und zudem in der Produktion von digitalen Periodika und Onlineangeboten versiert sein. Auslandserfahrung ist erforderlich.

Die Einstellung und Abberufung von Chefredakteur*in und Fachredakteur*innen bedürfen der vorherigen Zustimmung von Engagement Global. Diese Regelung gilt auch im Falle von notwendig werden der Vertretung.

Über öffentliche Auftritte von Redaktionsmitgliedern in ihren Rollen als Chefredakteur*in oder Fachredakteur*innen der E+Z/D+C ist Engagement Global vorab zu informieren.

Die Redaktion plant unter Mitwirkung von Engagement Global und dem Redaktionsbeirat die Inhalte der einzelnen Zeitschriftenausgaben. Der Redaktionsbeirat besteht aus fünf Personen aus Wissenschaft, Wirtschaft, Zivilgesellschaft und Medien. Er wird vom BMZ berufen und begleitet die E+Z/D+C

als unabhängiges Beratungsgremium. Dabei stellt er die Unabhängigkeit der Redaktion und damit eine hohe Glaubwürdigkeit sicher. Der Beirat tagt in der Regel jährlich. Die Beiratssitzungen inklusive Terminorganisation, Moderation und Protokollierung der Sitzung ist vom AN durchzuführen.

Die Redaktion beschafft, bearbeitet und gestaltet das gesamte zur Veröffentlichung vorgesehene Text- und Bildmaterial, gewinnt Autor*innen und führt mit ihnen sowie den Leser*innen die notwendige Korrespondenz und stellt das Einhalten presserechtlicher Bestimmungen und die notwendigen Nutzungsrechte für Text- und Bildmaterial sicher. Jeder Artikel wird vor Veröffentlichung auf Fakten und Quellen geprüft. Die Redaktion muss über ein etabliertes internationales Netzwerk aus Autor*innen, die fachlich zu den Zielen und Schwerpunkten der E+Z/D+C passen (unter Ziffer II. 1. dargelegt), verfügen und dieses kontinuierlich betreuen und pflegen.

Des Weiteren ist die Redaktion verantwortlich für die fristgerechte Übersetzung aller Beiträge aus der jeweils ersten Produktionssprache in die jeweils zweite. Bezogen auf die Gesamtheit der Artikel stammen mindestens 50 Prozent der Beiträge von Autor*innen aus dem Globalen Süden. Mindestens 75 Prozent der Beiträge sind nicht vom Redaktionsteam verfasst. Das Endprodukt entsteht parallel auf Deutsch und Englisch. Dabei obliegt dem AN die korrekte Anwendung der fachspezifischen Begriffe und die Wahrung journalistischer Standards im Redigat. Der AN ist verpflichtet, die Fachübersetzungskapazitäten zu gewährleisten. Die englischsprachige Kompetenz in entwicklungspolitischer Fachsprache ist Voraussetzung. Der AN stellt hierbei sicher, dass die vereinbarten Erscheinungstermine sichergestellt sind.

Die Abrechnung der Honorare der Autor*innen, die Text- und Bildhonorare und der Übersetzungsleistungen einschließlich der Abrechnung der Künstlersozialversicherung wird durch den AN vorgenommen.

Die Redaktion übernimmt ebenfalls sämtliche Korrespondenz mit Leser*innen der E+Z/D+C. Da sich diese an ein internationales Umfeld richten, werden von den Mitarbeitenden, die der AN einsetzt, neben guten Deutschkenntnissen auch Fremdsprachenkenntnisse in Englisch, Französisch und Spanisch erwartet. Zusätzlich muss der AN Übersetzungsmöglichkeiten für die Fremdsprachen Russisch, Vietnamesisch, Chinesisch, Portugiesisch, Arabisch und Japanisch zur Verfügung stellen.

Der AN stellt die Räumlichkeiten für Redakteur*innen und Redaktionsbesprechungen. Der AN sorgt für die bedarfsgerechte Büro- und Kommunikationsausstattung (Hard- und Software). Die Ausstattung muss das Erreichen der Qualitätsziele sicherstellen. Dazu gehören insbesondere die Ausstattung der Redaktion mit Server/Netzwerk, mit PC, Monitoren, Druckern, mit geeigneter Software zur Bildbearbeitung und -redaktion und für Texterfassung und Layout, insbesondere mit einem geeigneten und den aktuellen Standards entsprechendem Redaktionssystem. Die Ausstattung muss den Richtlinien der Arbeitsstättenverordnung und den aktuellen ergonomischen Vorschriften entsprechen.

Der AN stellt zusätzlich eine zeitgemäße, digitale Profi-Kameraausstattung für die Redaktion bereit. Der AN stellt des Weiteren die Schulung der Angehörigen der Redaktion im Umgang mit Redaktionssystem und -netzwerk sicher.

Die redaktionellen Aufgaben erfordern ein Redaktionssekretariat, das im Hinblick auf die anfallenden Arbeiten personell und sachlich angemessen auszustatten ist. Der AN soll darüber hinaus Redaktionsmitarbeitende nach seinem Ermessen unter Vertrag nehmen, wobei er den ordnungsgemäßen und reibungslosen Ablauf der redaktionellen Arbeit bei gegebenen Qualitätsstandards und vereinbarten Zeitplänen garantiert. Die Einhaltung internationaler Arbeitsnormen wird vorausgesetzt.

Der AN trägt alle im Zusammenhang mit der redaktionellen Tätigkeit stehenden personellen und sachlichen Kosten.

2.2 Herstellung und Bereitstellung der digitalen Zeitschriften E+Z/D+C

Der AN übernimmt nach den branchenüblichen Standards die komplette technische Herstellung der digitalen Zeitschriften E+Z/D+C, einschließlich Covergestaltung, Design, Layout, Satz und Bereitstellung der finalen Publikationen. Grafiken werden nach Vorgabe der Redaktion erstellt. Der Gesamtumfang der digitalen Zeitschriften umfasste in den vergangenen zwölf Monaten durchschnittlich 52 Seiten. Der Mindestumfang der Zeitschriften umfasst 44 Seiten, einschließlich Cover. Die digitalen Zeitschriften werden barrierefrei und interaktiv aufbereitet, sodass Verlinkungen innerhalb der Zeitschriften als auch externe Links anklickbar sind. Grundlage für Satz und Aufmachung sind bereits veröffentlichte Ausgaben der E+Z/D+C, die unter www.dandc.eu/de/digital-monthly-archive eingesehen werden können.

Die Produktionsweise der Zeitschriften ist kontinuierlich an den branchenüblichen Stand der Technik anzupassen. Dies beinhaltet, dass das Content Management System den aktuellen branchenüblichen Standards entspricht. Von dem AN sind professionelle Gestalter*innen einzusetzen, um die digitalen Zeitschriften an die sich verändernden Lesegewohnheiten anzupassen als auch ein zeitgemäßes Erscheinungsbild zu gewährleisten. Die Vorschläge im Layout sind vor der Umsetzung mit Engagement Global abzustimmen.

Nach Ablauf der Vertragslaufzeit übergibt der AN alle von ihm erstellten digitalen Zeitschriftenausgaben der E+Z/D+C in geeigneter Dateiform an Engagement Global.

Der AN gewährleistet die Bereitstellung der digitalen Zeitschriften E+Z/D+C für Online-Bibliotheken, unter anderem über die Deutschen Nationalbibliothek, die Elektronische Zeitschriftenbibliothek und die Zeitschriftendatenbank. Dadurch soll der Bestand in öffentlichen Bibliotheken und Universitätsbibliotheken in Deutschland sichergestellt werden.

Es wird angeregt, dass internationale Datenbanken und Plattformen zur Verbreitung der digitalen Zeitschriften E+Z/D+C genutzt werden, indem Artikel über Onlinekataloge anderen Medienhäusern und der Öffentlichkeit als Recherchegrundlage zur Verfügung gestellt werden. Dazu zählt aktuell Covering Climate Now und der Solutions Journalism Tracker. Vorschläge zur Präsenz auf Plattformen, die zu den Themen der E+Z/D+C und der Zielgruppenansprache passen, werden vom AN eingebracht.

2.3 Digitale Begleitmaßnahmen der Zeitschriften (Website, Newsletter, App, Social Media)

2.3.1 Übernahme der Website

Der AN stellt sicher, dass die Website der E+Z/D+C vollständig und ohne Unterbrechung auf dem Stand und Umfang fortgeführt wird, der im Zeitraum dieser Ausschreibung abrufbar ist unter www.dandc.eu. Die zur Übernahme notwendigen Zugänge und Daten der bisherigen Website werden von Engagement Global bereitgestellt. Der AN übernimmt die Website auf Basis eines dokumentierten, funktionsfähigen technischen Stands einschließlich CMS-Struktur, Schnittstellenbeschreibung, API-Dokumentation und App-Quelltexten. Für die Übergabe wird ein Zeitraum von vier Wochen für den Parallelbetrieb angesetzt.

Bei dem Aufsetzen der notwendigen Infrastruktur für die Websitebetreuung ist zu bedenken, dass dem AN die gesamte Verantwortung für den Betrieb der Website obliegt. Dazu gehören Hosting, Betreuung des Webserver und laufender technischer Support sowie der inhaltliche, redaktionelle Betrieb in deutscher und englischer Sprache.

Technische Infrastruktur:

Der Webserver wird aktuell in einer Private Cloud Infrastructure im NTT-Rechenzentrum der Firma blackpoint GmbH in Frankfurt betrieben. Das System ist durch das blackpoint Firewall-Cluster gesichert. Darüber hinaus wird – auch als Ausfallsicherung gegen DDoS (Distributed Denial of Service)-Angriffe – ein Content Distribution Network von SUCURI genutzt.

- Webserver: Apache (aktuelle Version)
- Skriptsprache: PHP (aktuelle Version)
- Auszeichnungssprache: HTML5
- Datenbanken: MySQL
- Consent-Tool: Usercentrics Consent Management

Als Content-Management-System (CMS) wird derzeit Drupal eingesetzt. Für seiteninterne Funktionen und Komponenten wurden eigene Drupal-Module/-Erweiterungen erstellt, beispielsweise für die Suche, die Schnittstelle zur App und für die Darstellung der Overview-Pages.

Im Produktivbetrieb dürfen ausschließlich Softwareversionen eingesetzt werden, die vom Hersteller noch mit Sicherheitsupdates versorgt werden. End-of-Life-Software ist unzulässig beziehungsweise unverzüglich durch unterstützte Versionen zu ersetzen.

Der AN ist zuständig für den Registrar-Zugang für die Domain dandc.eu, die DNS-Verwaltung und die rechtzeitige TLS-Zertifikatserneuerung.

Engagement Global ist berechtigt, im Falle eines Auftragnehmerwechsels einmalig (zu Beginn der Vertragslaufzeit) Leistungen für die Übernahme der Website in einem Umfang von bis zu 35 Arbeitstagen abzurufen.

2.3.2 Betrieb der Website

Zu den kontinuierlichen Leistungen für den Betrieb der Website www.dandc.eu auf Deutsch und Englisch gehören:

Technischer Betrieb:

- Support und Wartung für alle betriebsrelevanten Soft- und Hardware-Komponenten der Website,
- Sicherheitspatches für alle betriebsrelevanten Soft- und Hardware-Komponenten der Website,
- Laufende Updates und Aktualisieren des CMS (Drupal),
- Sicherstellen einer durchschnittlichen Erreichbarkeit der Internetseiten von über 99 Prozent p.a. und Serverkapazitäten, die etwa 50 Prozent Puffer in der Auslastung bereithalten,
- Für den Störfall gelten eine RTO (Recovery Time Objective) und RPO (Recovery Point Objective) von jeweils maximal 4 Stunden, Problembehebung umgehend, spätestens nach 24 Stunden,
- Einrichtung täglicher Backups aller zur Wiederherstellung der Systeme relevanten Daten. Backups sind regelmäßig auf Wiederherstellbarkeit zu prüfen,

- Bereitstellung eines Failover-Konzepts, um Maßnahmen für den Weiterbetrieb bei Server-, Hosting- oder CDN-Störungen sicherzustellen.

IT-Sicherheitsanforderungen:

- Nachweis über ein angemessenes Informationssicherheits-Managementsystem (ISMS), zum Beispiel durch eine Zertifizierung nach ISO 27001, BSI IT-Grundschutz oder gleichwertige organisatorische und technische Sicherheitsmaßnahmen,
- Durchführung von mindestens einmal jährlichen sowie nach wesentlich technischen Änderungen Schwachstellenscans und Penetrationstests. Festgestellte Schwachstellen sind zu bewerten, zu priorisieren und fristgerecht zu beheben,
- Benennung von Ansprechpersonen auf seitens des AN für IT-Sicherheitsvorfälle. Der AN ist dazu verpflichtet, bei festgestellten Sicherheitsvorfällen Engagement Global unter Angabe der Auswirkungen auf Verfügbarkeit und Datenschutz umgehend zu informieren und diese innerhalb von 24 Stunden zu beheben,
- Zugriffsrechte auf das CMS, Hosting, Analytics und weitere Systeme sind rollenbasiert zu vergeben. Administrative Rechte sind auf das erforderliche Minimum zu beschränken und regelmäßig zu überprüfen.

Redaktioneller Betrieb:

- Pro Woche werden fünf Artikel den digitalen Zeitschriften entnommen und für die Website als Beiträge aufbereitet. An jedem Arbeitstag erscheint ein neuer Beitrag auf der Website (ca. 20 Beiträge pro Monat),
- Attraktive Gestaltung der Website mit besonderer Hervorhebung der täglich neuen Inhalte und monatlichen Schwerpunkte,
- Einbettung und Pflege einer Dokumentenbibliothek, die als Archiv für die digitalen Zeitschriften E+Z/D+C dient. Der AN stellt sicher, dass die digitalen Zeitschriften dauerhaft für die Leser*innen weltweit freizugänglich online verfügbar und abrufbar sind. Das digitale Archiv umfasst neue wie auch ältere Ausgaben.

Im Falle der Beendigung des Vertrags verpflichtet sich der AN zu einer vollständigen und aktuellen Übergabe der betreuten Systeme. Diese umfasst insbesondere eine vollständige Dokumentation der Architektur, Hosting, Systemkonfiguration, CMS, Schnittstellen, Datenbanken, App-Anbindung, Zugängen und Betriebsprozessen. Sämtliche für Betrieb, Wartung und Weiterentwicklung erforderlichen Quelltexte, insbesondere Custom-Drupal-Module, Schnittstellen und Konfigurationen sind vollständig, lauffähig und dokumentiert zu übergeben. Zudem dokumentiert und übergibt der AN für den Betrieb erforderlichen Konfigurationen, Projekte, Zugangsdaten und Rechte für Firebase und Usercentrics.

2.3.3 Kontinuierliche Optimierung Website

Um eine reibungslose, barrierefreie und nutz-er*innen-freundliche Verfügbarkeit der Websiteinhalte zu gewährleisten, bedarf es einer kontinuierlichen technischen wie gestalterischen Optimierung. Dies beinhaltet:

- eine Überprüfung und Anpassung der Website, um Barrierefreiheit gemäß den Kriterien des Standards „AA“ oder „AA+“ der WCAG-Richtlinien der Europäischen Union und dem Barrierefreiheitsstärkungsgesetz (BFSG) zu gewährleisten,
- technische und strukturelle Maßnahmen zur Verbesserung der Sichtbarkeit in Suchmaschinen (On-Page-SEO, GEO),

- die stetige Verbesserung der Nutzer*innen-Freundlichkeit der Website anhand von Analyse- und Test-Ergebnissen (UX-Design).

Der AN stellt geeignete Tools zur Verfügung, um die inhaltliche, technische und konzeptionelle Qualität der Website gezielt analysieren zu können.

In diesem Zusammenhang kommt auch der kontinuierlichen Optimierung der Nutzung auf mobilen Endgeräten mit den weltweit gängigen Betriebssystemen eine große Bedeutung zu. Deren Verbreitung variiert in Art und Versionen weltweit sehr stark und ist kontinuierlichen Änderungen innerhalb immer kürzer werdenden Erneuerungszyklen unterlegen, sodass eine beständige Anpassung erforderlich ist.

Der AN optimiert kontinuierlich die Ladezeiten und die Stabilität der Website, damit eine schnelle und zuverlässige Auslieferung an die Nutzer*innen weltweit gewährleistet werden kann. Bei der Pflege sind insbesondere Aspekte der Performance, Verfügbarkeit, IT-Sicherheit sowie datenschutzrechtliche Anforderungen (insbesondere DSGVO-Konformität) zu berücksichtigen.

2.3.4 Newsletter

Zweimal pro Monat erstellt der AN einen Newsletter auf Deutsch und Englisch, der auf den Inhalten der aktuellen digitalen Zeitschriften E+Z/D+C basiert und auf die Zeitschriften sowie Artikel auf der Website verweist. Zusätzlich werden für die Newsletter weitere redaktionelle Inhalte erstellt wie beispielsweise kurze Kommentare zu aktuellen Themen, kleine informative Beiträge, Leseempfehlungen und Ankündigungen. Beide Sprachversionen sind inhaltlich deckungsgleich. Ein Beispiel für einen bereits erschienenen Newsletter kann über den Link [auf Deutsch](#) und [auf Englisch](#) eingesehen werden.

Der AN übernimmt nach branchenüblichen Standards die komplette technische Herstellung der Newsletter, einschließlich Layout und Versand. Der Einsatz eines professionellen DSGVO-konformen Tools für den Newsletterversand ist zwingend. Aktuell wird das Tool Maileon/XQueue verwendet. Die Gestaltung des Newsletters orientiert sich an dem Design der digitalen Zeitschriften.

Der Versand erfolgt an einen bestehenden Verteiler. Dieser wird von Engagement Global zur Verfügung gestellt und ist kontinuierlich zu pflegen. Der AN übernimmt die Verwaltung und Pflege des Adressverteilers für den E+Z/D+C-Newsletter. Momentan befinden sich rund 10.200 Bezieheradressen im Bestand. Pro Versand werden durchschnittlich 20 Adressen neu registriert. Der AN verpflichtet sich, einen Double-Opt-In-Prozess für die Pflege des Adressverteilers durchzuführen. Nach Ablauf der Vertragslaufzeit (und einem Auftragnehmerwechsel) übergibt der AN den Verteiler auf dem aktuellen Stand an Engagement Global.

2.3.5 Übernahme und Betrieb der E+Z/D+C-App („D+C Magazine“)

Um die Artikel der digitalen Zeitschriften komfortabel auf Smartphones lesen zu können, stellt Engagement Global Leser*innen eine E+Z/D+C-App (in den App Stores zu finden unter „D+C Magazine“) zur Verfügung. Der AN stellt bei der Übernahme der App sicher, dass sie vollständig und ohne Unterbrechung auf dem Stand und Umfang fortgeführt wird, der im Zeitraum dieser Ausschreibung abrufbar ist. Die zur Übernahme notwendigen Zugänge und technische Dokumentation der App werden von Engagement Global bereitgestellt.

Engagement Global ist berechtigt, im Falle eines Auftragnehmerwechsels einmalig (zu Beginn der

Vertragslaufzeit) Leistungen für die Übernahme der App in einem Umfang von bis zu 20 Arbeitstagen abzurufen.

Die App wurde eigenes für Engagement Global programmiert. Es werden das Framework React-Native verwendet und verschiedene Module wie Usercentrics und Firebase sind als Dependencies eingebunden. Die App greift auf die Inhalte des bestehenden Website-CMS Drupal zu.

Die App wird über die gängigen App Stores von Apple und Google für Nutzer*innen auf Deutsch und Englisch bereitgestellt. Die App verfügt über einen E-Book Viewer, über den die digitalen Zeitschriften gelesen werden können. Zudem werden bis zu zwei Artikel aus den Zeitschriften pro Woche als Beiträge in die App eingepflegt. Diese werden automatisch aus dem CMS der Website geladen. Nutzer*innen haben die Möglichkeit, Push-Benachrichtigungen der App zu erhalten.

Der AN führt regelmäßige Systemupdates und -anpassungen durch, die von den App Stores vorgegeben werden (App-Store-Compliance). Außerdem übernimmt der AN das Management von Usercentrics, gelegentliches Bug-Fixing, Sicherheitsupdates sowie datenschutzrechtliche Maßnahmen.

Die App wird über die Apple- und Google-Developer-Accounts des AN zur Verfügung gestellt. Nach Ablauf der Vertragslaufzeit und Wechsel des Auftragsnehmers wird sichergestellt, dass die App ohne Unterbrechung betrieben und abgerufen werden kann. Dafür legt der AN eine umfassende technische Dokumentation inklusive sämtliche für Betrieb, Wartung und Weiterentwicklung erforderlichen Quelltexte und Konfigurationen vor, um die App vollständig und lauffähig zu übergeben.

2.3.6 Betreuung der Social-Media-Kanäle

Aktuell ist D+C auf den Social-Media-Kanälen LinkedIn, Facebook, X, WhatsApp und Bluesky vertreten. Die von dieser Leistungsbeschreibung umfassten Leistungen erstrecken sich lediglich auf die Social-Media-Kanäle auf den Plattformen LinkedIn, Facebook und X. Die Kanäle werden mit einer festen Anzahl von Beiträgen pro Woche bespielt:

- LinkedIn (D+C Development and Cooperation): 5 Beiträge pro Woche
- Facebook (D+C Development and Cooperation): 5 Beiträge pro Woche
- X (@forumdc): 5 Beiträge pro Woche

Für den Content wird auf die Inhalte der aktuellen Ausgaben der digitalen Zeitschrift D+C zurückgegriffen. Es wird vorausgesetzt, dass der AN die Inhalte der Zeitschriften kanalspezifisch für Social Media aufbereitet. Der AN übernimmt die Redaktionsplanung, die keiner regelmäßigen Abstimmung mit Engagement Global bedarf. Die Erstellung von Beiträgen liegt beim AN. Der Content wird als Single Image oder als Carousel Post produziert. Videoerstellung ist nicht Teil der zu erbringenden Leistungen. Alle Beiträge inklusive der Captions werden auf Englisch erstellt.

Die Zielgruppe der Social-Media-Kanäle deckt sich mit den Leser*innen der digitalen Zeitschriften (dargestellt unter Ziffer II.1). Die optische Gestaltung der Beiträge basiert auf dem Design der Zeitschriften E+Z/D+C. Aktuelle Vorlagen werden dem AN zur Verfügung gestellt.

Das Community Management erfolgt auf Englisch und umfasst die Reaktion auf Kommentare und Nachrichten als auch die Interaktion mit anderen Kanälen, wenn diese öffentlich auf die E+Z/D+C-Kanäle verweisen. Die Bereitstellung und der Einsatz eines zentralen, professionellen Social-Media- und Community-Management-Tools sind zwingend.

Der AN spielt über Meta, LinkedIn und Google Ads gezielt Paid Content aus. Dafür steht ein jährlicher Betrag von 12.000 Euro netto zur Verfügung, der bei der Preiskalkulation für die Betreuung der Social-Media-Kanäle nicht zu berücksichtigen ist.

Einmal jährlich ist mit Engagement Global eine Maßnahmenplanung basierend auf der Auswertung des Vorjahres abzustimmen, die Formate, Kanalnutzung, Einsatz von Media Budget und Postingfrequenzen enthält analog der Weiterentwicklung der digitalen Zeitschriften E+Z/D+C und der geeigneten Zielgruppenansprache. Hierfür kann Engagement Global pro Vertragsjahr Leistungen in einem Umfang von bis zu vier Arbeitstagen abrufen.

Nach Ablauf der Vertragslaufzeit (und einem Auftragnehmerwechsel) werden die Social-Media-Kanäle der D+C gemäß ihrer jeweiligen Nutzungsbedingungen auf Engagement Global übertragen.

2.4 Reporting

Das Monitoring des Erfolgs aller Angebote der E+Z/D+C sowie daran anknüpfender Maßnahmen findet im Rahmen eines Quartalsreportings des AN statt. Der Einsatz eines Analytics-Tools zur Evaluierung der Performance wie Google Analytics ist zwingend. Die Kennzahlen dienen zugleich dazu, Reichweite und Nutzung der Angebote im Verhältnis zum Ressourceneinsatz aus Sicht von Engagement Global zu beurteilen.

Die zu berücksichtigenden Key Performance Indicators sind:

- digitale Zeitschriften: Anzahl der Aufrufe
- Newsletter: Anzahl der Abonnent*innen, Öffnungs- und Klickraten
- Website: Anzahl der Nutzer*innen und der Seitenaufrufe, Monitoring der Länder mit den meisten Seitenaufrufen sowie deren Spracheinstellung, die meistaufgerufenen Artikel
- App: Anzahl der Installationen, Länder/Regionen mit den meisten Installationen
- je Social-Media-Kanal auf den Plattformen LinkedIn, Facebook und X: Anzahl der Follower*innen, Anzahl der Beiträge, Reichweite der Beiträge, Engagement Rate, Highlight-Beiträge, Aufschlüsselung des Einsatzes von Media Budget

3. Vom Auftragnehmer lediglich optional zu erbringende Leistungen

Die nachfolgend angeführte optionale Leistung ist von dem AN anzubieten. Engagement Global hat das einseitige Recht (die Option), die Leistungen abzurufen, ist hierzu jedoch nicht verpflichtet.

Konzeption von Videoformaten für LinkedIn

Um die Präsenz auf LinkedIn strategisch weiterzuentwickeln, soll der Einsatz von Video-Content ausgebaut werden. Ziel ist es, Videoformate zu entwickeln, die die redaktionellen Beiträge und Themen der digitalen Zeitschriften E+Z/D+C visuell ergänzen und die Reichweite, Sichtbarkeit und Interaktion auf LinkedIn erhöhen sowie die Markenpositionierung stärken.

Die Videoformate sollen maximal eine Minute lang sein. Es sollen drei verschiedene Formate entwickelt werden, die unter anderem die Autor*innen aus Ländern des Global Südens miteinbeziehen. Es ist zu berücksichtigen, dass die Formate skalierbar sein sollen und flexible Anpassungen an Ressourcen möglich sind.

Engagement Global ist berechtigt, aber nicht verpflichtet (Option), während einer Vertragslaufzeit von zwei Jahren Leistungen für die Konzeption von Videoformaten für LinkedIn in einem Umfang von bis zu 10 Arbeitstagen abzurufen. Erfasst sind lediglich konzeptionelle Leistungen, nicht jedoch Leistungen für die Produktion der Videos.

4. Vertragliches

4.1 Vertragsdauer

Die Laufzeit des Vertrages beginnt am 1. Januar 2027 und endet am 31. Dezember 2028. Engagement Global hat das einseitige Recht (die Option), den Vertrag einmalig um weitere zwei Jahre (bis Ende 2030) zu verlängern. Engagement Global wird dem AN bis spätestens zum 30. September 2028 mitteilen, ob der Vertrag verlängert wird. Das Erscheinen der ersten Ausgabe der digitalen Zeitschrift E+Z/D+C des Jahres 2027 bis spätestens Ende Januar ist von dem AN sicherzustellen. Über die Modalitäten der Übergabe werden – bei einem Auftragnehmerwechsel – Engagement Global, der bisherige Auftragnehmer sowie der zukünftige Auftragnehmer sich nach Zuschlagserteilung abstimmen.

Dem Vertrag liegen die Allgemeinen Vertragsbedingungen der Engagement Global gGmbH zugrunde, soweit in dieser Leistungsbeschreibung keine abweichenden Regelungen vorgesehen sind.

Der Vertrag kann ohne Einhaltung einer Frist gekündigt werden, wenn der Auftragnehmer Bücher, Bilder oder sonstige Veröffentlichungen herstellt, feilbietet oder vertreiben lässt, deren Tendenz geeignet ist, die satzungsmäßigen Aufgaben der Engagement Global gGmbH zu unterlaufen.

4.2 Übertragung der Verlagsrechte und Einräumung weiterer Rechte

Engagement Global versichert, dass sie zur uneingeschränkten Verfügung über die Verlagsrechte der digitalen Zeitschriften E+Z und D+C berechtigt ist und dass Rechte Dritter an den Zeitschriften beziehungsweise Zeitschriftentiteln nicht bestehen. Sie überträgt für die Dauer des Vertragsverhältnisses sämtliche Verlagsrechte auf den AN, der diese Übertragung annimmt. Engagement Global bleibt Herausgeberin der beiden Zeitschriften.

Zur Nutzung für die Dauer des Auftrags werden die für den Betrieb der digitalen Zeitschriften essenziell erforderlichen Unterlagen, die Eigentum von Engagement Global sind, dem AN zur Verfügung gestellt.

Für die Dauer des Vertragsverhältnisses hat der AN das Recht, das Archivmaterial der E+Z/D+C zu nutzen. Dieses Recht erlischt automatisch bei Beendigung des Vertragsverhältnisses. Der AN pflegt die bisherigen Dateien und Datenbanken weiter und gibt sie bei Beendigung des Vertragsverhältnisses auf dem aktuellen Stand zurück. Der AN hat dafür zu sorgen, dass Engagement Global an den während der Vertragslaufzeit neu hinzugekommenen Inhalten nach Beendigung des Vertragsverhältnisses ein umfassendes Nutzungsrecht erhält.

4.3 Nutzung von Künstlicher Intelligenz für die Erstellung redaktioneller Inhalte

Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) im Rahmen der Leistungserbringung ist grundsätzlich zulässig, sofern die nachstehenden Anforderungen eingehalten werden:

- KI-Tools dürfen zur redaktionellen Bearbeitung und Weiterverwendung von Texten eingesetzt werden, beispielsweise zur Umwandlung vorhandener Texte in andere Textsorten sowie zur Überprüfung von Grammatik und Orthografie. Auch dürfen KI-Tools als Unterstützung für Übersetzungen herangezogen werden. Voraussetzung ist, dass der jeweilige Ursprungstext aufseiten des AN im Zuge der Erstellung von Texten für E+Z/D+C von einem menschlichen Urheber – einer natürlichen Person – erstellt wurde.
- Die Generierung von Bildmaterial unter Einsatz von KI ist zulässig. KI-generierte Bilder sind eindeutig und nachvollziehbar als solche zu kennzeichnen, um eine Irreführung über die Art der Inhaltserstellung auszuschließen.
- Der AN ist für die inhaltliche und fachliche Qualität von durch KI erstellten oder bearbeiteten Inhalten sowie für deren rechtliche Konformität verantwortlich. Vor einer Veröffentlichung ist eine sorgfältige Prüfung und Qualitätssicherung durch den AN vorzunehmen, insbesondere im Hinblick auf inhaltliche Richtigkeit, Neutralität, Diskriminierungsfreiheit, Urheber-, Persönlichkeits- und sonstige Schutzrechte. Sollten Schutzrechte Dritter durch den Einsatz von KI verletzt werden, ist der AN verpflichtet, Engagement Global von etwaigen Ansprüchen freizustellen, die Dritte diesbezüglich gegenüber Engagement Global erheben, und Engagement Global alle notwendigen Aufwendungen im Zusammenhang mit dieser Inanspruchnahme zu erstatten. Dieser Anspruch besteht nicht, soweit der AN nachweist, dass er die Schutzrechtsverletzung nicht zu vertreten hat.
- Der Einsatz von KI-Tools hat unter Beachtung der datenschutzrechtlichen und sicherheitsrelevanten Vorgaben zu erfolgen. Es ist sicherzustellen, dass keine personenbezogenen Daten unzulässig verarbeitet oder an Dritte übermittelt werden. Vertrauliche, sicherheitsrelevante oder nicht zur Weitergabe bestimmte Informationen dürfen nicht in externe KI-Tools eingebracht werden.

Der AN hat auf Verlangen von Engagement Global Auskunft über Art, Umfang und Zweck des KI-Einsatzes zu erteilen.